



www.zartbitter.de

## Sexuelle Übergriffe durch Kinder (Vor- und Grundschulalter) erkennen – helfen – vorbeugen

**Fachtagung für pädagogische Fachkräfte und  
Mitarbeiter\*innen der Jugendämter  
und Beratungsstellen 13. 05. 2019**

Der fachliche Umgang mit Formen kindlicher Sexualität und der jeweils individuellen Art von Mädchen und Jungen, sich mit dem Thema Sexualität auseinander zu setzen, bedeutet für Eltern und pädagogische Fachkräfte eine große Herausforderung. Kinder zeigen in ihrer sexuellen Entwicklung oftmals ein recht spontanes und neugieriges Verhalten, das nicht immer die persönlichen Grenzen anderer Mädchen und Jungen achtet.



Fachkräfte benötigen Handlungskompetenzen, um sexuelle Aktivitäten von Kinder im Vorschulalter wahrnehmen, bewerten und

benennen zu können. Im Falle sexueller Übergriffe müssen sie kindgerecht reagieren und abschätzen können, ob es sich um ein einmaliges grenzverletzendes Verhalten oder ein sexuell übergriffiges Verhalten handelt, das ein Hinweis auf eine evtl. Kindeswohlgefährdung sein kann. Fachkräfte brauchen grundlegende Informationen über Konzepte der Hilfen für sexuell übergriffige und betroffene Kinder sowie für kindliche Zeug\*innen, denn auch diese sind im Falle sexueller Übergriffe durch Gleichaltrige nicht selten sehr belastet.

... Bitch!

Fick dich,  
schwule Sau!

Im Rahmen des Fachtages werden Fakten und Ursachen sowie Kriterien zur fachlichen Einschätzung sexueller Übergriffe durch Kinder vorgestellt. Ebenso werden Leitlinien pädagogischer Intervention, Vorgehen in Fällen der Kindeswohlgefährdung, Mindeststandards der Hilfen für übergriffige Kinder und ihre Familien sowie Möglichkeiten der präventiven Arbeit im pädagogischen Alltag vermittelt.

Das Zartbitter-Präventionskonzept „Sina und Tim“ gegen sexuelle Übergriffe im Vorschulalter veranschaulicht den Teilnehmer\*innen der Fachtagung beispielhaft, wie man zentrale Präventionsbotschaften auf lebensfrohe und kindgerechte Art und Weise sehr kleinen Kindern und Grundschulkindern vermitteln kann.



Zartbitter hat neue Bausteine für institutionelle Kinderrechte-/Schutzkonzepte entwickelt. Diese orientieren sich stark an der UN-Kinderrechtskonvention und stellen die persönlichen Rechte von Mädchen und Jungen in den Mittelpunkt – u.a. auch das Recht auf Schutz vor sexuellen Übergriffen durch gleichaltrige Kinder. Auf der Fachtagung möchten wir Ihnen beispielhaft kindgerechte Möglichkeiten der im Rahmen von Schutzkonzepten zu leistenden partizipativen institutionellen Risikoanalyse, eines kindgerechten Beschwerdemanagements und eines praxisnahen Verhaltenskodex für Mitarbeiter\*innen vorstellen.



## Programm der Fachtagung

Sexuelle Übergriffe durch Kinder  
erkennen – helfen – vorbeugen

13. 05. 2019

---

9.00 Uhr

### Begrüßung

Sexuelle Übergriffe erkennen und benennen! Arbeitsblatt  
Die eigene Wahrnehmung schulen  
Fakten und Ursachen  
Biografische Belastungen und/oder pädagogische Grenzen

10.30 Uhr



11.00 Uhr

### Sexuell übergriffig: ja oder nein?

Kategorien sexuellen Verhaltens von Kindern ab 6 Jahre  
Welche Hilfen brauchen sexuell übergriffige Kinder?  
Pädagogische Interventionsschritte  
bei sexuell grenzverletzendem Verhalten  
Anforderungen an therapeutische Hilfen für sexuell übergriffige Kinder  
Sexuelle Übergriffe und Kindeswohlgefährdung  
Gefährdungsmeldung: wann? wie? an wen?

12.30 Uhr



13.30 Uhr

### „Sina und Tim“

Bausteine des Zartbitter-Präventionskonzeptes  
für Kinder im Vorschulalter und Erstklässler

14.45 Uhr



15.00 Uhr

### Bausteine institutioneller Kinderrechte-/Schutzkonzepte



Referent\*innen:

**Ursula Enders**, Dipl. Pädagogin, Traumatherapeutin

**Ilka Villier**, Dipl. Heilpädagogin, Kindertherapeutin, Traumafachberaterin

---

Anmeldung

bis zum **30. 04. 2019** an [fortbildung@zartbitter.de](mailto:fortbildung@zartbitter.de)

Bitte Anmeldeformular nutzen

Teilnahmegebühr:

60.- €

für Mitarbeiter\*innen Kölner Einrichtungen: 30.-€

**Teilnahmegebühr bitte erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung überweisen.**

Kaffee, Tee und Wasser sind im Preis enthalten. Im Umfeld der Tagungsraums gibt es mehrere Möglichkeiten für einen Mittagsimbiss.

Ort:

**INVIA, Stolzestraße 1a, 50674 Köln**

Ganz in der Nähe: **Haltestelle Eifelwall** der **KVB-Linie 18**

sowie **Bahnhof Köln Süd**